

Tätigkeitsbericht über das Jahr 1958

25 Jahre Freiwillige Feuerwehr Hennetal Jubiläumsfest Pfingsten 1958

Das silberne Jubiläum war das erste große Fest, das die freiwillige Feuerwehr Hennetal beging. Es wurde als ein schönes Vorfest gefeiert und viele Gäste, vornehmlich natürlich die Wehren des Feuerwehrbezirkes VF feierten mit.

An allen Ortseingängen waren Ehrenportale errichtet, kein Haus ohne Grün- und Fahnen Schmuck. Es war auch ein Grund zur Freude und zur Verbundenheit. Die Schirmherrn des Jubiläums Bezirksbrandmeister Schraun, wofür wir ihn ganz besonders danken.

Mit den Gedanken an die Toten und Gefallenen am Chrenmal wurde das Jubiläum würdevoll begonnen. In der Turnhalle fand der Hohenurs statt, der von Löschmeister Mosch durch die Begrüßungssprache und von der Festdame Eui Sieber vorgetragen Prolog eröffnet wurde. Anschließend hielt unser Schirmherr und Bezirksbrandmeister Schraun die Festansprache und ^{gab} einen ausführlichen Bericht über die Tätigkeit unserer Wehr seit der Gründung, die wir ein Vierteljahrhundert treu und pflichtbewusst zur Hilfe in Feuers- oder Wassernot bereit stand. Er dankte allen Kameraden und ganz besonders

unserem Ortsbrandmeister Karl Eiskirchen für die rege Tätigkeit und stete Einsatzbereitschaft. Höhepunkt war die Ehrung, die unser Kreisbrandinspektor Reichert vornahm und bei der er 13 Wehrglieder mit dem silbernen Ehrenadler auszeichnen konnte.

Löschmeister Kam. Otto Schneider
 Kam. Karl Schneider
 Kam. Willi Gemmer
 Kam. Fritz Krämer
 Kam. Albert Enders
 Kam. August Potbs
 Kam. Karl Schmidt
 Kam. Karl Schaub
 Kam. Willi Heckelmann
 Kam. Karl Heckelmann
 Kam. Hermann Krensel
 Kam. Gustav Seel
 Kam. Willi Rücker
 Kam. Karl Heinz Krensel

Die Wehr selbst hatte eine ganz besondere Jubiläumssurprise. - Ortsbrandmeister Karl Eiskirchen dankte Bezirksbrandmeister Schraumm und Bürgermeister Walter Bönn für die stete Unterstützung und verständnisvolle Zusammenarbeit mit der Brunnung zum Ehrenmitglied.

Die anderen Ortsvereine waren herzliche Gratulanten. Für den Gesang -

verein „Germania“ überbrachte Bürgermeister
Walter Baum, für den Turnverein Vors. Willi
Recker Glückwünsche und Jubiläumsgeschenke.
Reichem Beifall erwiderten unsere lieben Fest-
damen mit dem Festreigen unter Leitung
von Johanna Krüsel und Hilke Klein.

Lieder aus gemischtem Chors u. Männerchor
unter Leitung Anton Mosch, sowie zwei Blöck-
flöten-Melodien der Schulkinder unter von
Lehrer Karl Beierlein sowie die flotte Kapelle
umrahmten den festlichen Abend.

Obwohl die Nacht für so manchen nur kurz
war, standen die Männer am Sonntagvor-
mittag pünktlich in Dienstanzug und Hah-
neln am Gerätehaus um zur einer Schül-
er- und Braudeiingung auszurücken. Abschließend
übergab Bürgermeister Baum der Wehr als
Jubiläumsgeschenk der Gemeinde einen auf dem
Gerätehaus errichteten Schlauchtrockenturm,
für den Ortsbrandmeister Eürkirchen und
seine Männer mit einem kräftigen „Gut
Schlauch“ dankten.

Am frühen Nachmittag kamen weitere
Feiernmehren als Festgäste, die dann auch
an dem festlichen Zug durch das geschmückte
Dorf teilnahmen. Im Festzelt eröffnet
Bürgermeister Baum das Volksfest, das mit
Tanz, Probsium und winterem Treiben auf
Karussell und anderen Vergnügungsständen
von jung und alt gefeiert wurde. Auch am
zweiten Pfingstfeiertage war das Festzelt

das Ziel vieler Besucher aus Nah und Fern
 Vormittags wurde der trad. Frühkloppen
 abgehalten. Anschließend wurde noch
 einmal ein Festzug durch unser Dorf
 gemacht. Auch an die kleinsten Hemithealer
 war mit Rinderbelustigung und fröhlichen
 Spiel gedacht. Mit regter Stimmung bei der
 flotten Kapelle warfen das Fest einen schönen
 Anklang.

Der Festausschuss setzte sich zusammen
 wie folgt:

Kam. Euskirchen
 Kam. Otto Schneider
 Kam. Paul Potbs
 Kam. Albert Jeromin
 Kam. Horst Heckelmann
 Kam. Herbert Enders
 Kam. Franz Janka
 Kam. Günther Baum
 Kam. Josef Mosch.
 Kam. Karl Heinz Kreusel
 als Festdamen wirkten mit:

Enni Sieber
 Isolde Lebeda
 Roseline Schneider
 Wilma Hergeth
 Gisela Heckelmann
 Ursula Emmel

Ursula Sieber
Erika Lösch

+ Am 8 Juni wurde das Gründungsfest in Ober-
josbad von unseren Festdamen und Feier-
kannaden besucht.

Am dem Gründungsfest am 22 Juni ^{nachher} ~~vor~~ unsere
Wehr ebenfalls teil in Lauperselden.

Am 9. Juli fand das 50-jährige Gründungs-
fest in Kettenbad statt, bei dem auch unsere
Wehr anwesend war.

Die Feierngebräunungen innerhalb des Jahres wurden
von den einzelnen Gruppen regelmäßig abgehalten
und auch gut besucht.

+ Am 4 Juni fand in der Turnhalle ein Familien-
abend der Fein. Feiernwehr statt.